

# FORTBILDUNG 2017

Sozialpädiatrisches  
Zentrum und  
Eltern-Kind-Klinik

**werner otto institut**  
gGmbH

... für Kinder  
und Jugendliche mit  
Entwicklungsstörungen  
und Behinderungen

## **EINLADUNG ZUR FORTBILDUNG**

Wir freuen uns über das unverändert große Interesse an unseren Fortbildungsveranstaltungen. Auch in diesem Jahr bieten wir schwerpunktmäßig Veranstaltungen mit einer Mischung aus bekannten und neuen Themen an.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung, dass die Inhalte der einzelnen Seminare auf die angegebene Zielgruppe ausgerichtet sind. Wir bitten um entsprechende Berücksichtigung!

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Werner Otto Institut. Falls Sie Vorschläge für neue Seminarthemen haben, schicken Sie uns diese bitte per E-Mail unter [spz@werner-otto-institut.de](mailto:spz@werner-otto-institut.de) oder telefonieren Sie mit Frau Mayeres unter der Nummer 040 5077-3179, damit wir Ihre Anregungen in unser Programm für 2018 aufnehmen können.

Wir hoffen, auch in in diesem Jahr Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, wenn wir Sie zu einem unserer Seminare begrüßen können.



Dr. med. Chr. Fricke  
- Ärztlicher Leiter -

## FOLGENDE THEMEN WERDEN ANGEBOTEN

<b>Titel</b>	<b>Nr.</b>
Schnupperkurs Schematherapie	1
Störungen aus dem Autismus-Spektrum	2
Bindungsstörung, was bedeutet das?	3
Musik im Kindergarten: Elementarbereich	4
Interventionsformen bei aggressivem Verhalten	5
Autorität durch Beziehung	6
Lautsprachunterstützende Gebärden (LUG)	7
"Mal quer gedacht" Spieltherapeutische Elemente in der frühen Förderung	8
Handmotorische Entwicklung im Vorschulalter	9
Arbeit mit inneren Konflikten u. unbewussten Widerständen in der Elternberatung	10
Entspannungsangebote für Kinder Teil I	11
Gesprächsführung in der Elternarbeit	12
Musik im Kindergarten: Elementarbereich	13
Entspannungsangebote für Kinder Teil II	14
AD(H)S und psychische Probleme bei Kindern	15
Körperorientierte Achtsamkeit in der Grundschule (KOAG)	16
Entwicklungsbegleitung im Krippenalltag	17
Die Wichtigkeit des kindlichen Spiels als Voraussetzung für die Schulreife	18
Psychomotorik mit Kleinmaterialien	19
Offene Seminarthemen nach Wunsch der Einrichtungen	20

# 1

## **Schnupperkurs zur Schematherapie mit Kindern, Jugendlichen und Eltern**

---

- Termin:** Mittwoch, 25. Januar 2017  
9:00 bis 10:30 Uhr
- Zielgruppe:** Psychotherapeutisch tätige Fachleute z. B. aus Praxen, Beratungsstellen u. ä.
- Kursgebühr:** 20 €
- Leitung:** Peter Graaf, Diplompsychologe  
Werner Otto Institut  
Station 12 und Ambulanz
- Ort:** Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl** 12 bis ca. 30 Personen

Dieser kompakte Workshop bietet interessierten Therapeuten einen Einblick in die Entwicklung der Schematherapie und ihre Übertragung auf den Kinder- und Jugendlichenbereich. Das Konzept der Modusarbeit erleichtert den Zugang zu schwierigen Anteilen des Patienten und verleugneten Seiten der Eltern.

Viele kreative Medien (Imagination, Arbeit mit Stammgeschichten, Stühlen, Finger- und Handpuppen usw.) bieten einen lebendigen erlebnisaktivierenden Spielraum für Veränderungen und eine neue Art des Selbst-bewusst-seins.

Eltern bekommen ein tieferes Verstehen der kindlichen Symptomatik, der dahinterliegenden Grundbedürfnisse, aber auch der eigenen Schemata, die ihr Kind aktiviert.

Im Workshop werden konzeptuelle Grundlagen, aber auch viele Bilder aus der Praxis vorgestellt (vergl. Loose, Graaf und Zarbock: Schematherapie mit Kindern und Jugendlichen, Beltz 2013).

Anmeldung bis 23. Dezember 2016

## 2

## Störungen aus dem Autismus-Spektrum

---

Termin: Montag, 20. März 2017  
9:00 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe: ErzieherInnen und  
TherapeutInnen aus  
Kindertagesstätten

Kursgebühr: 75 €

Leitung: Petra Möller, M. A.  
Dipl.-Sozialpädagogin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut  
Teilnehmerzahl 12 Personen

Die Begleitung von Kindern mit Störungen aus dem Autismus-Spektrum im Kindertagesstättenalltag ist eine umfassende Aufgabe.

Missverständnisse, problematische Situationen, Belastungen für Betroffene und Bezugspersonen gehören zum alltäglichen Erleben.

Störungen aus dem Autismus-Spektrum wirken sich unter anderem in der Wahrnehmungsverarbeitung, der Kommunikation und dem Verhalten aus.

Auch Fachleute sind hier immer wieder verunsichert und suchen den Erfahrungsaustausch.

Seminarinhalte:

- ▶ Diagnostik
- ▶ Therapeutische Ansätze
- ▶ Meilensteine für die Gruppenarbeit
- ▶ Offene Fallarbeit

Anmeldung bis 20. Februar 2017

# 3

## **Bindungsstörung - was bedeutet das?**

---

Termin: Freitag, 24. März 2017  
9:00 bis 14:00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische und therapeutische  
Fachkräfte aus Kitas und Heimen  
oder anderen sozialen Einrichtungen

Kursgebühr: 60 €

Leitung: Meike Meesmann  
Dipl.-Heilpädagogin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut

Teilnehmerzahl max. 18 Personen

- ▶ Was genau ist mit dieser Diagnose eigentlich gemeint?
- ▶ Wie drückt sich diese im Verhalten eines Kindes aus?
- ▶ Und welche Bedeutung hat dieses Störungsbild im täglichen Umgang mit dem Kind?

Über einen theoretischen Überblick wird resultierendes Verhalten und ihre Bedeutung in der täglichen Interaktion praxisnah veranschaulicht.

Ziel ist es, dass die TeilnehmerInnen mehr Wissen und Verständnis im Umgang mit Kindern, die ein solches Störungsbild aufweisen, gewinnen.

Anmeldung bis 24. Februar 2017

# 4

## Musik im Kindergarten: Elementarbereich

---

- Termin: Montag, 3. April 2017  
10:00 bis 13:00 Uhr
- Zielgruppe: MitarbeiterInnen in Kindergärten
- Kursgebühr: 35 €
- Leitung: Dr. sc.mus. Nicola Nawe
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut

Teilnehmerzahl 15 Personen

Musikalische Spiel- und Erlebnisformen werden vorgestellt und mit den Bereichen Bewegung, Singen, Instrumente und Entspannung verknüpft. Die TeilnehmerInnen erhalten praxisorientierte Anregungen, bei denen das eigene Tun nicht zu kurz kommen soll und die leicht in den Arbeitsalltag übertragen werden können. Kurze Sequenzen zu theoretischen Aspekten der frühkindlichen musikalischen Entwicklung können bei Bedarf in die praxisorientierte Herangehensweise des Seminars integriert werden.

Anmeldung bis 3. März 2017

# 5

## Interventionsformen bei aggressivem Verhalten - Einführung und Überblick

---

- Termin: Mittwoch, 5. April 2017  
15:30 bis 20:30 Uhr
- Zielgruppe: Interessierte Fachleute aus  
Psychologie, Pädagogik und  
therapeutischen Einrichtungen
- Kursgebühr: 60 €
- Leitung: Peter Graaf, Diplompsychologe  
Psychologischer Psychotherapeut  
Werner Otto Institut  
Station 12 und Ambulanz
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl 12 bis ca. 25 Personen

**Übersicht und Einführung** in verschiedene Ansatzpunkte zur Erklärung und Intervention:

- ▶ Diskussion zur Bedeutung hyperkinetischer Störungen bei Aggression
- ▶ Elterntraining (stationär oder ambulant) zur Verhaltensmodifikation
- ▶ Soziales Kompetenztraining (kindbezogen)
- ▶ Mitbehandlung der Eltern
- ▶ Interventionen im Unterricht und Kindertagesheim (Übersicht über Programme)
- ▶ Praktisches Eingreifen:  
Deeskalation - Halten - Schützen

Anmeldung bis 5. März 2017



# 6

## „Autorität durch Beziehung“ Beharrlichkeit statt Strafen

---

- Termin: Mittwoch, 26. April 2017  
15:30 bis 20:30 Uhr
- Zielgruppe: Fachleute, die Eltern von Kindern  
ab 6 Jahren intensiv (!!)  
beraten und begleiten
- Kursgebühr: 60 €
- Leitung: Peter Graaf, Diplompsychologe  
Psychologischer Psychotherapeut  
Werner Otto Institut  
Station 12 und Ambulanz
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl bis ca. 24 Personen

In der Elternarbeit bei Familien mit schwierigen Kindern reicht die Beratung zum praktischen Umgang mit auffälligem Verhalten meist nicht aus. Oft versagen übliche Vorgehensweisen aus Elterntrainings. Konsequente Grenzsetzungen oder Sanktionen greifen zu kurz oder lassen das Kind unbeeindruckt.

H. Omer/v. Schlippe haben z. B. in ihrem Buch das Konzept „Autorität durch Beziehung“ (siehe gleichnamiger Buchtitel) Konzepte formuliert, die Eltern bei Hilflosigkeit und festgefahrenen Teufelskreisen Mut machen und den gegenseitigen Respekt von Eltern und Kind fördern.

In diesem Workshop werden die Grundgedanken und praktischen Vorgehensweisen des gewaltfreien Widerstands vorgestellt (z. B. das „Sit-in“) und Erfahrungswerte diskutiert. Beispiele und Übungen für die Teilnehmer sollen das Thema veranschaulichen.

Anmeldung bis 26. März 2017

# 7

## **Lautsprachunterstützende Gebärden (LUG) - Eine Möglichkeit zur Unterstützung der Sprachentwicklung**

---

- Termin: Mittwoch, 10. Mai 2017  
9:00 bis 16:00 Uhr.
- Zielgruppe: ErzieherInnen und FrühförderInnen, die mit nicht/wenig sprechenden Kindern arbeiten
- Kursgebühr: 60 €
- Leitung: Heike Burmeister  
Dorothee von Maydell  
Logopädinnen
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl 20 Personen

Kinder mit einer allgemeinen Entwicklungsstörung haben häufig einen verspäteten Sprachbeginn. Der Einsatz von Lautsprachunterstützenden Gebärden (LUG) soll die Verständigung mit Kindern, die (noch) nicht sprechen, erweitern und erleichtern. Auch Kinder mit Sprachverständnisproblemen können vom Gebärdeneinsatz profitieren.

Der Einsatz von LUG durch ErzieherInnen und TherapeutInnen in der Kommunikation mit diesen Kindern kann wesentlich zur Förderung der Sprach- und Kommunikationsentwicklung beitragen.

Seminarinhalte:

- Kommunikationsprobleme bei Kindern mit allgemeiner Entwicklungsstörung
- Theoretische Einführung in LUG
- Vorstellung verschiedener Gebärdensysteme (z. B. GuK)
- Praktische Anwendungsübung zu LUG
- Einführung erster Gebärden
- Demonstrationsvideos

Anmeldung bis 10. April 2017

# 8

## **"Mal quer gedacht"**

Spieltherapeutische Elemente  
in der frühen Förderung

---

- Termin: Freitag, 12. Mai 2017  
9:00 bis 16:00 Uhr
- Zielgruppe: Pädagogische und therapeutische  
Fachkräfte
- Kursgebühr: 75 €
- Leitung: Meike Meesmann  
Dipl.-Heilpädagogin  
Kinder- u. Jugendlichentherapeutin
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl max. 15 Personen

Verhaltensauffälligkeiten weisen oft auf emotionale und soziale Entwicklungsstörungen hin. Blockaden entstehen. Förderangebote können nicht mehr aufgenommen werden und Entwicklung stagniert.

Durch den personenzentriert spieltherapeutischen Ansatz sollen Anregungen gegeben werden, den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern. Im Vordergrund steht die Beziehungsarbeit im Einzelkontakt mit dem 3- bis 6-jährigen Kind. Verstehen, Wertschätzung und Stimmigkeit sind wichtige "Schlüssel", um Blockaden zu lösen.

Im Seminar geht es darum, diese in einen praktischen Bezug zum Arbeitsfeld zu setzen und Wege der Umsetzung aufzuzeigen. Es werden Anregungen gegeben, das eigene Handeln und die Sichtweise auf Verhaltensauffälligkeiten zu überprüfen. Dabei können Selbsterfahrungsanteile enthalten sein.

Anmeldung bis 12. April 2017

# 9

## Die handmotorische Entwicklung im Vorschulalter

---

- Termin: Freitag, 19. Mai 2017  
9:00 bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe: ErzieherInnen  
Pädagogische Fachkräfte
- Kursgebühr: 90 €
- Leitung: Christina Albert-Saemann  
Ergotherapeutin  
Almut Lindemann-Totsche  
Ergotherapeutin
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl max. 20 Personen

In diesem Seminar wollen wir Ihnen ganz praxisnah folgende Inhalte vermitteln:

- ▶ Kurzer theoretischer Abriss der handmotorischen Entwicklung und ihrer Abweichungen
- ▶ Anregungen für die Vorschularbeit in der Kita (unter Berücksichtigung von Stifthaltung, Stiftauswahl, adaptierte Schreibhilfen und Informationen zur Einschätzung der Händigkeit)

Durch die Verknüpfung von theoretischem Basiswissen, Selbsterfahrungsübungen und praktischen Angeboten möchten wir Ihnen Hilfen und Anregungen für Ihren Kita-Alltag geben.

Bitte dicke Fausthandschuhe mitbringen!

Anmeldung bis 19. April 2017

# 10

## Arbeit mit inneren Konflikten u. unbewussten Widerständen i.d. Elternberatung

---

- Termin: Mittwoch, 31. Mai 2017  
15:00 bis 19:00 Uhr
- Zielgruppe: Fachleute, die Eltern **intensiv(!!)**  
beraten und begleiten
- Kursgebühr: 50 €
- Leitung: Peter Graaf, Diplompsychologe  
Psychologischer Psychotherapeut  
Werner Otto Institut  
Station 12 und Ambulanz
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl bis 24 Personen

In der Elternarbeit bei Familien mit schwierigen Kindern reicht die Beratung zum praktischen Umgang mit auffälligem Verhalten meist nicht aus. Oft wissen die Eltern eigentlich, was sie anders oder besser machen könnten, indem sie z.B. konsequenter auf ihr Kind reagieren.

Hinter den eigenen Gewohnheiten und Unsicherheiten stehen oft unbewusste Konflikte und Gefühle. Eltern tragen bestimmte Annahmen über ihr Kind mit sich herum, die sie daran hindern, ihr Kind zu verstehen oder sich angemessen zu behaupten. Sie scheuen sich, direkt und authentisch Kontakt aufzunehmen oder Grenzen abzustechen und lassen dabei Chancen in der Beziehung zum Kind ungenutzt.

In diesem Workshop sollen Beispiele, Methoden und Konzeptbausteine zur Bearbeitung unbewusster Widerstände in der Elternarbeit aufgezeigt und ein lebendiger Austausch - unter Einbezug der eigenen Erfahrungen und Beispiele der Teilnehmer angeregt werden.

Anmeldung bis 30. April 2017

Termin: Freitag, 23. Juni 2017  
15:00 bis 18:00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische und therapeutische  
Fachkräfte

Kursgebühr: 45 €

Leitung: Elke Böer, Sozialpädagogin/  
Motopädin  
Kirsten Frerichmann, Erzieherin/  
Motopädin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut  
Teilnehmerzahl bis 16 Personen

Theoretische Einführung zum Thema

1. Kinder zwischen An- und Entspannung

Verschiedene Entspannungsmethoden mit

2. praktischen Beispielen als Selbsterfahrung für  
die Teilnehmer:

- Wahrnehmungsübungen
- Stilleübungen
- Spiele/Tänze mit Anspannung/Entspannung
- Massagen für Kinder

Anmeldung bis 23. Mai 2017

Termin: Freitag, 30. Juni 2017  
9:00 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische und therapeutische Fachkräfte aus Kitas

Kursgebühr: 85 €

Leitung: Meike Meesmann  
Dipl.-Heilpädagogin  
Petra Möller, M. A.  
Dipl.-Sozialpädagogin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut

Teilnehmerzahl bis 18 Personen

Entwicklungsverzögerte, behinderte, verhaltensauffällige Kinder und ihre Eltern befinden sich oft in Ausnahmesituationen. Ist eine Veränderung in der Eltern-Kind-Interaktion oder in der Haltung der Eltern nicht absehbar, kommen ErzieherInnen und TherapeutInnen in den Beratungsgesprächen an eigene Grenzen der Gesprächsführung.

Hierbei sollen Anregungen aus der lösungs- und personenzentrierten Gesprächsführung vermittelt werden. Die scheinbar „festgefahrene Situation“ kommt wieder in Bewegung. Mit einem Ausblick in die Zukunft beginnt eine Auseinandersetzung mit neuen Möglichkeiten. Handlungs- und Bewegungsspielräume erweitern sich wieder, Alternativen werden sichtbar und treten als erreichbare Ziele in den Vordergrund.

Durch das Einbringen von Fallbeispielen besteht die Möglichkeit, einen direkten Praxisbezug herzustellen.

Anmeldung bis 30. Mai 2017

- Termin: Montag, 11. September 2017  
10:00 bis 13.00 Uhr
- Zielgruppe: MitarbeiterInnen in Kindergärten
- Kursgebühr: 35 €
- Leitung: Dr. sc.mus. Nicola Nawe
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut

Teilnehmerzahl 15 Personen

Musikalische Spiel- und Erlebnisformen werden vorgestellt und mit den Bereichen Bewegung, Singen, Instrumente und Entspannung verknüpft. Die TeilnehmerInnen erhalten praxisorientierte Anregungen, bei denen das eigene Tun nicht zu kurz kommen soll und die leicht in den Arbeitsalltag übertragen werden können. Kurze Sequenzen zu theoretischen Aspekten der frühkindlichen musikalischen Entwicklung können bei Bedarf in die praxisorientierte Herangehensweise des Seminars integriert werden.

Anmeldung bis 11. August 2017



14

## NEU: Entspannungsangebote für Kinder Teil II

---

- Termin: Freitag, 22 September 2017  
15:00 bis 18:00 Uhr
- Zielgruppe: Teilnehmer des 1. Kurses Entspannung für Kinder I und interessierte Fachkräfte
- Kursgebühr: 50 €
- Leitung: Elke Böer, Sozialpädagogin/  
Motopädin  
Kirsten Frerichmann, Erzieherin/  
Motopädin
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl bis 16 Personen

Dieser Kurs baut auf dem Kursus Entspannungsangebote für Kinder I auf. Zu den einzelnen Themen gibt es viele neue praktische Anregungen zur Selbsterfahrung. Eine komplexe Ergänzung bieten Stundenbilder und Fußspiele zwischen Spannung und Entspannung.

Bitte leichte Kleidung, dicke Socken und kleine Kissen mitbringen.

Anmeldung bis 22. August 2017

**15****NEU: AD(H)S und psychische Probleme bei Kindern**

---

- Termin: Dienstag, 10. Oktober 2017  
15:00 bis 18.30 Uhr
- Zielgruppe: Fachleute aus Psychologie,  
Medizin, Pädagogik
- Kursgebühr: 45 €
- Leitung: Peter Graaf, Diplompsychologe  
Psychologischer Psychotherapeut  
Werner Otto Institut  
Station 12 und Ambulanz
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl bis ca. 24 Personen

Kinder mit ADHS sind besonders anfällig für psychische Störungen. Sie - und nicht nur ihre soziale Umwelt - leiden an den typischen Symptomen bei dieser Diagnose. Die Nebenwirkungen und Folgen der Unruhe, Impulsivität und Unaufmerksamkeit machen ihnen zu schaffen. Leicht können sich tiefe Unzulänglichkeitsgefühle und Versagenskreisläufe entwickeln, leicht kann ein betroffenes Kind zum Außenseiter werden.

In diesem Workshop wird das Störungsbild ADHS vorgestellt, die innere Verfassung der betroffenen Kinder und die komplexen Wechselwirkungen in der sozialen Umwelt anschaulich gemacht. Damit soll das Kind - aber auch die Not der Bezugspersonen verständlich, sowie psychotherapeutische, pädagogische und medizinische Ansatzpunkte aufgezeigt werden.

Anmeldung bis 10. September 2017

**16****NEU: Körperorientierte Achtsamkeit  
in der Grundschule (KOAG)**

---

Termin: Freitag, 3. November 2017  
14:00 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe: GrundschullehrerInnen,  
pädagogische Fachkräfte im  
Grundschulbereich

Kursgebühr: 40 €

Leitung: Elke Böer, Dipl. Sozialpädagogin,  
Motopädin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut  
Teilnehmerzahl 12 Personen

Schülerinnen und Schüler erleben in unserem Bildungssystem zunehmenden Leistungsdruck bei gleichzeitigem Konkurrenzdenken. Dies führt immer mehr zu einer mentalen Überforderung sowie innerer und äußerer Unruhe. Regelmäßige Achtsamkeitsübungen wirken diesen Folgeerscheinungen entgegen. Die Übungen sind ohne zusätzlichen Aufwand in jedem Klassenzimmer durchführbar. Man braucht nur seinen Stuhl und 5 bis 15 Min. Zeit. Für eine dauerhafte Wirkung sollte täglich geübt werden. Die investierte Zeit für das kurze regelmäßige Üben wird durch effektiveres Lernen kompensiert.

Anmeldung bis 3. Oktober 2017

Termin: Dienstag, 7. November 2017  
9:00 bis 15:00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte im  
Krippenbereich

Kursgebühr: 80 €

Leitung: Petra Möller, M. A.  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Heike Mody  
Physiotherapeutin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut  
Teilnehmerzahl max. 16 Personen

In Bezug auf Angebote der Kindertagesbetreuung wird das Ziel "Kindern so früh wie möglich eine bestmögliche Entwicklungsumgebung bereitzustellen" diskutiert. Alle Kinder haben individuelle Bedürfnisse und Begabungen! Wie sollte die "bestmögliche Entwicklungsumgebung" in der Krippe aussehen?

In diesem Seminar möchten wir mit Ihnen ganz praxisnah folgende Inhalte erarbeiten:

- ▶ Meilensteine der Entwicklung von Sensomotorik, Kognition, Psyche, Kommunikation, Spiel, Essen, Trinken
- ▶ Lerninhalte des kindlichen Spiels
- ▶ Anregungen bzgl. Umfeldgestaltung u. Einflussnahme über das Handling

Gemeinsam erarbeiten wir Hilfen zur Bewältigung dieser vielfältigen Herausforderungen.

Anmeldung bis 7. Oktober 2017

Termin: Freitag, 17. November 2017  
10:00 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte  
in Kitas

Kursgebühr: 85 €

Leitung: Christina Albert-Saemann  
Ergotherapeutin  
Almut Lindemann-Totsche  
Ergotherapeutin

Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut

Teilnehmerzahl max. 20 Personen

In diesem Seminar möchten wir Ihnen ganz praxisnah folgende Inhalte vermitteln:

- ▶ Einen theoretischen Überblick über die Spielentwicklung geben
- ▶ Mit Ihnen Lerninhalte des kindlichen Spiels im Hinblick auf die Anforderungen zur Schulreife erarbeiten
- ▶ Ideen für Spiele und Spielzeuge entwickeln, die die Teilhabe behinderter Kinder in der Gruppe ermöglichen
- ▶ Und natürlich mit Ihnen spielen

Anmeldung bis 17. Oktober 2017

- Termin: Freitag, 24. November 2017  
15:00 bis 18:00 Uhr
- Zielgruppe: Pädagogische und therapeutische  
Fachkräfte
- Kursgebühr: 35 €
- Leitung: Elke Böer, Dipl. Sozialpädagogin,  
Motopädin
- Ort: Seminarraum im Werner Otto Institut
- Teilnehmerzahl 16 Personen

Es haben nicht alle eine Turnhalle mit Großgeräten zur Verfügung und es ist auch nicht immer möglich, eine Bewegungslandschaft aufzubauen. Dafür gibt es in der Psychomotorik viele Kleinmaterialien, die Bewegungsanlässe schaffen. In diesem Seminar zeigen und probieren wir Spiele zu den verschiedenen Kleinmaterialien aus.

Bitte lockere Kleidung und Hallenschuhe mitbringen.

Anmeldung bis 24. Oktober 2017

In Ihrem Arbeitsalltag beschäftigen Sie sich mit einem Thema wie:

- ▶ Integration von Krippen-, Elementar- und Schulkindern innerhalb einer Gruppe,
- ▶ Entwicklungsschwerpunkte und angemessene Angebote für Kinder von 0 bis 3, 3 bis 6, 6 bis 10 ... Jahren,
- ▶ Förderung der sozialen Kompetenz bei Schulkindern mit Entwicklungsdefiziten,
- ▶ Stärken und Schwächen integrativer Arbeit,
- ▶ Behinderung und familiäre Belastungen,
- ▶ Kommunikation mit Eltern,
- ▶ Entwicklungsverzögerungen,
- ▶ Umgang mit sozio-emotional auffälligen Kindern,
- ▶ (Heil-)Pädagogische Förderung in der Gruppe
- ▶ ...
- ▶ ...
- ▶ ...

... und wollen dieses an Ihrem Fortbildungstag / pädagogischen Tag schwerpunktmäßig bearbeiten?

... und suchen noch eine passende Referentin, einen passenden Referenten mit theoretischem und praktischem Fachwissen?

Wenden Sie sich mit Ihren Wünschen bitte an

Frau Möller, M. A.,  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Tel.: 5077-3123.

Sie wird mit Ihnen für Ihr aktuelles Thema ein Angebot unsererseits herausarbeiten.

Termine und Kosten werden individuell abgesprochen.

## **ANMELDUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN**

Ihre Anmeldung muss **schriftlich** erfolgen. **Die Teilnahme an der Fortbildung wird mit der schriftlichen Anmeldung verbindlich.** Sie können sich auf beiliegendem Formular oder auch formlos mit Angabe Ihrer Daten anmelden:

- ▶ Vor- und Nachname
- ▶ Anschrift (Rechnungsadresse)
- ▶ E-Mail-Adresse
- ▶ Telefonnummern (beruflich und privat) mit Vorwahl
- ▶ Genauer Titel der Fortbildung
- ▶ Berufsbezeichnung
- ▶ Einrichtung

### **Wichtige Hinweise**

Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zur Verfügung stehen, erfolgen die Zusagen nach dem **Zahlungseingang.**

Ist die Veranstaltung bereits ausgebucht, teilen wir Ihnen dies unmittelbar nach Eingang Ihres Anmeldeformulars mit. Auf Wunsch nehmen wir Sie in eine Warteliste auf. Nach Eingang der Anmeldung erhält der/die Teilnehmer/in eine **Rechnung.**

Nach Eingang der Kursgebühr erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung.**

### **Überweisen Sie bitte spätestens bis zum Anmeldeschluss unter Angabe**

- ▶ der Rechnungsnummer,
- ▶ des Stichworts „Fortbildung“ und
- ▶ der Kursnummer
- ▶ auf das Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE89251205100004442600  
BIC: BFSWDE33HAN



**Sollten Sie an der Fortbildung nicht teilnehmen können, benötigen wir unbedingt Ihre Absage, auch wenn der Betrag noch nicht bezahlt wurde.**

Bei einer **Absage** durch Teilnehmer/innen sind 50 % des Rechnungsbetrages als **Stornokosten** zu zahlen. Nach **Anmeldeschluss** ist leider keine Rückerstattung möglich; wir akzeptieren gerne eine Ersatzperson.

### **Bei weiteren Fragen**

melden Sie sich bitte telefonisch unter 0 40/50 77-02 (Zentrale) oder 50 77-31 79 (Frau Mayeres).

Sie erreichen uns ebenso per

Fax: 0 40/50 77 – 31 91 oder

E-Mail: [spz@werner-otto-institut.de](mailto:spz@werner-otto-institut.de)

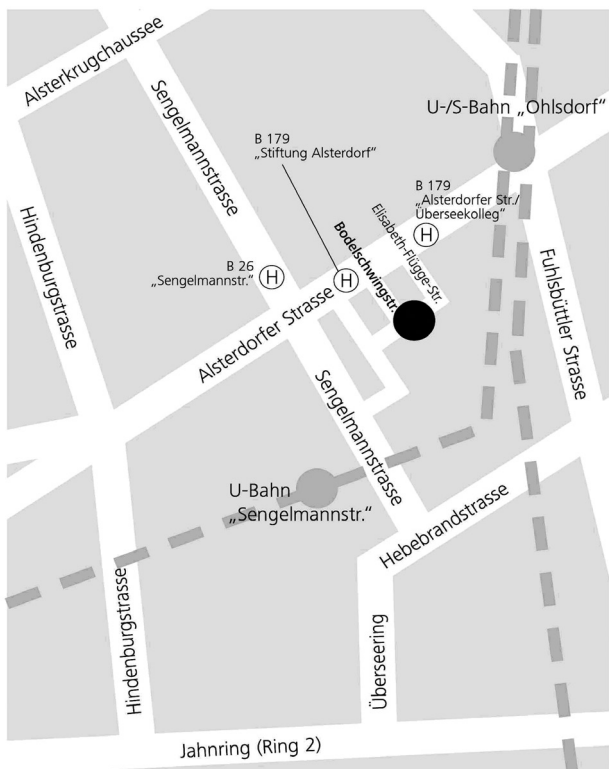
Sie finden uns auch im Internet unter [www.werner-otto-institut.de](http://www.werner-otto-institut.de)

#### **HINWEIS:**

**GETRÄNKE WERDEN BEI DEN VERANSTALTUNGEN  
VOM WERNER OTTO INSTITUT GESTELLT.**

**BRINGEN SIE SICH BITTE BEI BEDARF  
WEITERE VERPFLEGUNG MIT.**

**WERNER OTTO INSTITUT gGmbH**  
**Bodelschwinghstr. 23 \* 22337 Hamburg**  
**Tel.: 0 40/50 77 – 02 \* Fax: 0 40/50 77 – 31 91**



**Sie erreichen uns mit:**

S-Bahn (S1) bis Bahnhof Ohlsdorf.

U-Bahn (U1) bis Bahnhof Ohlsdorf, Sengelmanstraße oder Alsterdorf.

Ab Bahnhof Ohlsdorf mit Buslinie 179 Richtung Borgweg bis Haltestelle Stiftung Alsterdorf oder Alsterdorfer Str./Überseekolleg;

ab Bahnhof Alsterdorf mit Buslinie 179 Richtung Poppenbüttel bis Haltestelle Stiftung Alsterdorf oder Alsterdorfer Str./Überseekolleg;

mit Metro-Buslinie 26 bis Haltestelle Sengelmanstraße/Mitte.

Autofahrer: Um zum Werner Otto Institut zu gelangen, richten Sie sich bitte nach einem Stadtplan. Allgemein kann empfohlen werden, den Verkehrszeichen „Flughafen“ zu folgen. Kostenpflichtiger Parkplatz vorhanden.

**Notizen:**